

Bedienungsanleitung

--- Novotec ---

Elektrisch höhenverstellbar

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines und Sicherheit	2
1.1	Anweisungen für den sicheren Betrieb	2
1.2	Verwendete Symbole	2
1.3	Generelle Sicherheitshinweise	3
2	Arbeitstisch in Betrieb nehmen	3
2.1	Aufklappen der Hubsäulen	3/4
2.2	Arbeitstisch vor Ort platzieren	4
2.3	Arbeitstisch nivellieren	4
2.4	Arbeitstisch anschliessen	4/5
2.5	Bedienung Handschalter	5
2.6	Container-Stopp und Regal-Stopp	6
3	Arbeitstisch reinigen.....	7
4	Störungen beheben	7
4.1	Allgemeine Störungsbehebung	7
4.2	Fehlermeldung auf dem Display des Memory Handschalters	8/9/10
4.3	Durchführung eines einfachen Reset	10
4.4	Zurücksetzen auf Werkseinstellung (Null Reset)	11
5	Instandhaltung	11
6	Arbeitstisch entsorgen	11
7	Technischen Daten	12/13
8	Konformitätserklärung	14
9	Gewährleistung	15

1. Allgemeines und Sicherheit

1.1 Anweisungen für den sicheren Betrieb

- Der Arbeitstisch ist ausschliesslich für allgemeine Büround Bildschirmarbeit in sitzender und stehender Position zu verwenden.
- Der Arbeitstisch kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Arbeitstisches unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen mit diesem Gerät nicht spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Der Betrieb des Arbeitstisches in Feuchträumen sowie in explosionsgefährdeter Umgebung ist untersagt.

1.2 Verwendete Symbole

WARNUNG



Warnung vor Stromschlag! Lebensgefahr!

Achtung



Warnung vor möglichen Verletzungen

UNBEDINGT BEACHTEN!



Hinweis auf mögliche Sachschäden

1.3 Generelle Sicherheitshinweise



- Eine sichere Nutzung des Arbeitstisches ist nur möglich, wenn die Gebrauchsanweisung komplett gelesen und die Anweisungen vollständig beachtet werden.
- Die Nichtbeachtung von Anweisungen kann zu erheblichen Schäden oder Unfällen führen.
- Jeder, der diesen Arbeitstisch nutzt, muss Zugang zu dieser Gebrauchsanweisung haben.
- Wenn der Arbeitstisch sichtbar beschädigt ist, darf er nicht in Betrieb genommen oder benutzt werden!
- Um Fehlfunktionen zu vermeiden, dürfen alle Reparaturen nur von autorisierten Service Personal vorgenommen werden.



- In regelmässigen Abständen Zustand der Kabel und Stecker prüfen. Es sind keine Beschädigungen an Kabel und Stecker zulässig! Wenn Kabel oder Stecker sichtbar beschädigt sind, darf der Arbeitstisch nicht in Betrieb genommen oder benutzt werden!
- Vor der Inspektion und bei Manipulationen an Stecker und Kabel, unterbrechen Sie die Stromzufuhr.

2. Arbeitstisch in Betrieb nehmen

2.1 Aufklappen der Hubsäulen

- Die Tische werden mit Platte gestapelt und mit speziellen Stapelhölzern angeliefert.
 - Anlieferungs-Form auf Palette



- Aufbau der Hubsäulen (Füsse)



- Eingeklappte Füsse auf einer Seite aufstellen und dabei Stapelholz entfernen.
- Fuss in Plattenträgerholm einklappen, dabei ist darauf zu achten, dass der längere Flanschteil zur Tischmitte zeigt.
- **ACHTUNG: Bitte darauf achten das das Motorenkabel nicht unter dem Säulenflansch liegt und so abgeklemmt werden kann.**
- Dann mit dem Inbusschlüssel den Exzenter bis zum Anschlag anziehen.
- Nun mit dem gegenüberliegenden Fuss ebenso verfahren.

- Nun können Sie den Tisch umdrehen und mit den Füßen auf den Boden stellen.

2.2 Arbeitstisch vor Ort platzieren



- Abstand Arbeitstisch zu angrenzenden Möbel und Wände min. 3.5 cm!
 - Beim Betrieb des Arbeitstisches ist darauf zu achten, dass keine Gegenstände oder Körperteile eingeklemmt werden können, ansonsten darf der Arbeitstisch nicht in Betrieb genommen oder benutzt werden!



- Damit der Arbeitstisch funktioniert muss die Umgebungstemperatur 0-35° C betragen.
 - Stellen Sie sicher, dass der Arbeitstisch gemäß dieser Anleitung montiert wurde.

2.3 Arbeitstisch nivellieren

- Niveau mit Wasserwage prüfen
 - Prüfen Sie, ob alle Nivelliergleiter montiert sind
 - Arbeitstisch mittels Nivelliergleiter nivellieren
 - Arbeitstisch steht stabil auf allen 4 Gleiter

2.4 Arbeitstisch anschliessen

- Prüfen Sie, ob die Betriebsspannung des Arbeitstisches der lokalen Stromversorgung entspricht. (Standard = 220-230V, siehe Technische Daten)
- Stecker an Netz anschliessen

- Auf dem Handschalter die «AB» Taste so lange gerückt halten bis der Tisch kurz nach unten und dann kurz nach oben bewegt. Jetzt ist der Tisch Einsatz bereit.



- Ist die optionale Kabelkette am Arbeitstischbein nicht vorhanden, muss mindestens 100 cm zusätzliche Kabellänge für die Höhenverstellung zur Verfügung sein.
- Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht beschädigt sind
- **Maximale Arbeitstischbelastung 80kg beziehungsweise max. 40kg pro Seite.**

2.5 Bedienung der Handschalter

- Das Tischprogramm verfügt über 2 Handschalter Typen:



- Auf- / Ab Taste
Die jeweilige Taste ganz aussen gedrückt halten bis die gewünschte Höhe erreicht ist.



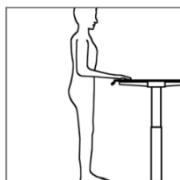
- Memory Handschalter mit Höhenanzeige
Programmieren der 4 Positionstasten.
Tisch mit AUF- / AB Taster auf die gewünschte Höhe fahren, dann auf die SAVE Taste drücken und anschliessend auf eine der 4 Positionstasten drücken. Wenn die Anzeige aufhört zu blinken, ist die Tischhöhe unter der jeweiligen Nummer programmiert.
So können nun alle 4 Positionstasten programmiert werden.
Zum Anfahren der programmierten Höhe die jeweilige Positionstaste so lange gedrückt halten, bis die Höhe erreicht ist.

- Ergonomische Sitzhöhe einstellen und speichern



- Bürostuhl so einstellen, dass das Knie einen Winkel von 90° bildet
- In sitzender Position die Arme mit flacher Hand auf die Arbeitstischplatte legen
- Höhe des Arbeitstisches so einstellen, dass der Ellenbogen einen Winkel von 90° bildet
- S-Taste drücken und danach die gewünschte Positionstaste (1–2–3– 4) drücken
- Sitzhöhe ist gespeichert

- Ergonomische Stehhöhe einstellen und speichern



- Am Arbeitstisch gerade hin stehen, Schulter locker und die Unterarme mit Händen flach auf die Arbeitstischplatte legen
- Höhe des Arbeitstisches so einstellen, dass der Ellenbogen einen Winkel von 90° bildet
- S-Taste drücken und danach die gewünschte Positionstaste (1–2–3– 4) drücken
- Stehhöhe ist gespeichert

2.6 Container – Stopp und Regal – Stopp

- **Container-Stopp**
 - wird in der unteren Hälfte vom Verfahrensweg (nach unten) des Tisches eingesetzt um vor eventuellen Hindernissen (z.B. einem Unterstellkorpus) zu stoppen
- **Regal-Stopp**
 - wird in der oberen Hälfte vom Verfahrensweg (nach oben) des Tisches eingesetzt, um vor eventuellen Hindernissen zu stoppen.

Es können beide Positionen (oben + unten) gleichzeitig aktiviert sein.

- Gehen Sie wie folgt vor:



Schritt	Memory Taste	Auf/Ab Taste
1. Höheneinstellung	Sie fahren mit der Auf- oder Abtaste auf die gewünschte Höhe ▲ / ▼	Sie fahren mit der Auf- oder Abtaste auf die gewünschte Höhe ▲ / ▼
2. Container/ Regal- Stopp aktivieren	Hier gibt 2 Möglichkeiten: Erste Möglichkeit: Drücken Sie dann ca. 15 - 20 Sek. gleichzeitig die Auf- und Abtaste ▲ / ▼ Zweite Möglichkeit: Drücken Sie dann ca. 15 - 20 Sek. Die SAVE Taste. Save Jetzt ist die Container-/Regal-Stopp Position nach unten/oben gespeichert.	Drücken Sie dann ca. 15 - 20 Sek. gleichzeitig die Auf- und Abtaste ▲ / ▼ Jetzt ist die Container-/Regal-Stopp Position nach unten/oben gespeichert.
3. Container/ Regal- Stopp deaktivieren	Sie fahren mit der Auf- / Abtaste auf den aktivierten Höhenstopp. Hier gibt es auch 2 Möglichkeiten: <u>Erste Möglichkeit:</u> Drücken Sie dann ca. 15 - 20 Sek. gleichzeitig die Auf- und Abtaste ▲ / ▼ <u>Zweite Möglichkeit:</u> Drücken Sie dann ca. 15 - 20 Sek. Die SAVE Taste. Save Jetzt ist die Container-/Regal-Stopp Position deaktiviert.	Sie fahren mit der Auf- / Abtaste auf den aktivierten Höhenstopp. Drücken Sie dann ca. 15 - 20 Sek. gleichzeitig die Auf- und Abtaste ▲ / ▼ Jetzt ist die Container-/Regal-Stopp Position deaktiviert.

3. Arbeitstisch reinigen

- Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen Staub und Schmutz vom Arbeitstischgestell, insbesondere von den Führungsrohren und vergewissern Sie sich, dass keine Schäden und Risse vorhanden sind.
- Die Arbeitstischplatte, der Handschalter und das Arbeitstischgestell dürfen nur mit einem leicht befeuchteten Tuch gereinigt werden.
- Bei hartnäckigen Verschmutzungen und Flecken das unverdünnte Reinigungsmittel auf ein weiches Tuch geben und die Verschmutzungen damit abreiben, ggf. ein weisses Reinigungspad verwenden.



- Aggressive Reinigungsmittel können Schäden oder Farbveränderungen am Arbeitstisch verursachen. Es dürfen daher nur Mittel mit einem pH-Wert von 6-8 benutzt werden und ohne Scheuermittelzusätze.
- Es darf keine Flüssigkeit in Steuerung, Bedienteil, Kabel und Arbeitstischgestell gelangen.

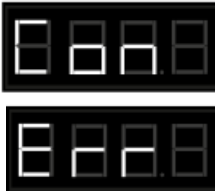
4. Störungen beheben

4.1 Allgemeine Störungsbehebung

Fehler	Ursache	Behebung
Arbeitstisch fährt nicht	Stromversorgungskabel ist nicht angesteckt	Prüfen Sie, ob alle zuführenden Stromkabel an der Stromversorgung angeschlossen sind. Prüfen Sie ob alle Motorenkabel richtigangeschlossen sind
Arbeitstisch fährt nicht / Stromversorgungskabel sind eingesteckt	Motorenkabel sin nicht richtig eingesteckt	Überprüfen Sie ob alle Stecker richtig fest eingesteckt sind
	Schlechter Steckerkontakt	
	Motorsteuerung defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
	Handschalter defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Handschalter funktioniert nicht	Stromversorgungskabel ist nicht angesteckt	Stecken Sie das Stromversorgungskabel der Motorsteuerung an
	Handschalter ist nicht angesteckt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
	Netzkabel ist defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst
	Handschalter ist defekt	Kontaktieren Sie den Kundendienst

4.2 Fehlermeldung auf dem Display des Memory Handschalters

- Wenn ein Memory Handschalter installiert ist, werden die Fehlermeldungen auf dem digitalen Anzeigefeld angezeigt. Folgende Anzeigen sind dabei möglich:

Signal	Meldung	Erforderliche Massnahme
 Das Display zeigt „Hot“ an	Der Überhitzungsschutz wurde aktiviert	Warten Sie, bis die überhitzten Komponenten abgekühlt sind
 Das Display zeigt „ISP“ an	Das System hat eine Kollision erkannt.	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie, bis die Drive Back-Funktion abgeschlossen ist.
 Das Display zeigt zuerst "Con" und dann "Err" an.	Das System hat einen Verbindungsfehler erkannt.	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut. Trennen Sie die Stromversorgung vom Netzanschluss. Trennen Sie anschließend das System von der Stromversorgung. Schließen Sie das DM-System wieder an und verwenden Sie es ganz normal.
 Die Anzeige zeigt zuerst "Err" und dann eine Fehlernummer an.	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	Lesen Sie die folgende Tabelle, um die richtige Abhilfemaßnahme für den angezeigten Fehlercode zu bestimmen.

Code	Meldung	Erforderliche Massnahmen
1	Firmware-Fehler	Trennen Sie die Stromversorgung vom Netzanschluss. Trennen Sie anschließend das System von der Stromversorgung. Schließen Sie das DM-System wieder an und verwenden Sie es ganz normal.
2	Motor Überstrom	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut.
3	DC-Überspannung	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut.
8	Timeout für die Impulserkennung	Führen Sie eine Positionsrückstellung durch (siehe Systemhandbuch)
11	Geschwindigkeit kann nicht erreicht werden	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut.
12	Überstrom Leistungsstufe	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut.
13	DC-Unterspannung	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut.
14	Kritische DC-Überspannung	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut.
15	Dehnungsmessstreifen ist defekt	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut. Falls das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich an den Kundendienst. Nehmen Sie das System nicht in Betrieb, wenn einzelne Komponenten defekt sind.
17	Fehler beim Pairing	Trennen Sie die Stromversorgung vom Netzanschluss. Trennen Sie anschließend das System von der Stromversorgung. Schließen Sie das System wieder an und verwenden Sie es ganz normal. Wenn dies nicht möglich ist, führen Sie einen Reset auf die Werkseinstellungen durch (siehe auch Null Reset)
18	Die Parametereinstellungen oder die Firmware verschiedener Antriebe im Tischsystem sind nicht kompatibel.	Korrigieren Sie die Einstellungen für die Antriebe. Kontaktieren Sie den Kundendienst für weitere Informationen.
19	Es sind zu viele oder zu wenige Antriebe angeschlossen	Schließen Sie die richtige Anzahl an Antrieben an und führen Sie einen Null Rest durch

20	Kurzschluss und/oder Leerlauf des Motors	Kontaktieren Sie den Kundendienst
21	Firmware-Fehler	Trennen Sie die Stromversorgung vom Netzanschluss. Trennen Sie anschließend das System von der Stromversorgung. Schließen Sie das System wieder an und verwenden Sie es ganz normal.
22	Überlastung der Stromversorgung	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut.
23	Motor-Unterspannung	Lassen Sie alle Tasten los und warten Sie 5 Sekunden. Dann versuchen Sie es erneut.

4.3 Durchführen eines einfachen Reset

- Obwohl die Anzahl der Auf und Ab - Hube der Säulen auf 15000-20000 Mal ausgelegt sind und die elektrische Komponenten eine lange Lebensdauer haben, kann es in seltenen Fällen zu einer Fehlfunktion kommen. Bevor Sie den Service Monteur bei Ihrem Händler aufbieten, sollten Sie folgende Schritte durchführen:
 - Prüfen Sie, ob alle Komponentenstecker (Motorenstecker, Handschalterstecker, Stromstecker) richtig fest in der Steuerung stecken bzw. eingerastet sind.
 - Prüfen Sie bitte, ob im Stromanschluss bzw. im Mehrfachstecker wirklich Strom vorhanden ist.
 - Nehmen Sie für ca. 20 Sek. den Strom weg und stecken Sie dann wieder ein.
 - Lässt sich dann der Tisch wieder nach unten fahren, fahren Sie ganz nach unten, bis es nicht mehr weiter geht.
 - Jetzt können Sie wie folgt einen Reset vornehmen:
 - Wenn der Tisch ganz nach unten gefahren ist, lassen Sie den Handschalter los und drücken dann den Ab-Schalter nochmals so lange bis ein Klickgeräusch bei der Steuerung zu hören ist (in der Regel 15 - 20 Sek.).
 - Die einzelnen Komponenten sind mit dem Reset auf ihre ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt worden. Der Tisch müsste jetzt wieder einsatzbereit sein.

4.4 Zurücksetzen auf Werkseinstellung (Null Reset)

- Mit dieser Funktion kann das System auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

	1. Halten Sie die folgenden Tasten 3 Sekunden lang gedrückt: • Memorytasten 1 und 2 • AUF-Taste
	► Das Display zeigt S und eine Zahl (z. B. S 4)
	2. Drücken Sie die AB-Taste, bis auf der Anzeige S 0 erscheint.
	► Das Display zeigt S und eine Zahl (z. B. S 4)
	3. Drücken Sie die Speichertaste.
	► Das DM-System wurde nun auf ihre Werkseinstellungen zurückgesetzt. Es befindet sich nun in demselben Zustand wie bei der Erstinbetriebnahme.

5. Instandhaltung

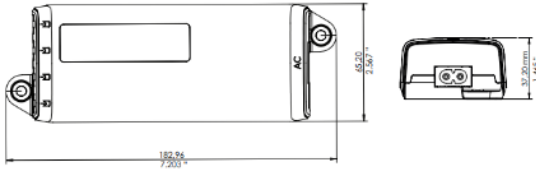
- Inspektionen und Instandsetzungen nur durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal

6. Arbeitstisch entsorgen

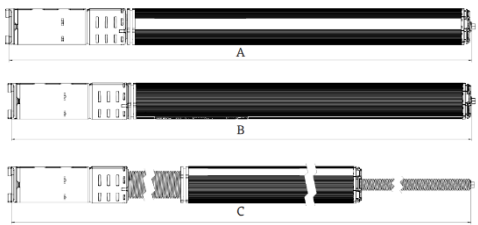
Teil	Material	Entsorgung
Tischgestell, Fuss, CPU, Kabelkanal Anbauteile	Stahl pulverbeschichtet	Metall-Recyclingstelle
Arbeitstischplatte beschichtet	Holz-Spanplatte mit Melamin- oder Hartbelag, furnier oder Linoleum	Altstoff-Sammelstelle
Arbeitstischplatte swiss cdf	CDF mit Melamin- oder Hartbelag, furnier oder Linoleum	Altstoff-Sammelstelle
Antrieb-System:Hubsäulen, Motoren, Controlbox, Bedienelement/ Display	Metall, Kunststoff, Kabel und Platine	Altstoff-Sammelstellen für Metall-, Elektronik- und/oder Kunststoff-Recyclingstelle

7. Technische Daten

	DMUI Touch-B-DU-LD	DMUI-HSU Memo-Schalter
Handschalter		
Merkmale	• Einfacher Handschalter zum Auf/Ab fahren des Tisches • Grosse, angenehm zu bedienende Tasten • Kompatibel zu folgenden Motorsteuerungen: DMS (Dymamic Motion System) Netzteil DMP240 + DMP 360 • Reaktionsschnelle Auf/Ab Bewegungen • Einfache und schnelle Montage an der Tischunterseite. • LED Signalleuchte	• Ergonomisches Design mit herausragendem Look&Feel • Soft Touch • Bis zu 4 Speichertasten • Kompatibel zu folgenden Motorsteuerungen: DMS (Dymamic Motion System) Netzteil DMP240 + DMP 360 • Reaktionsschnelle Auf/Ab Bewegungen • Einfache und schnelle Montage an der Tischunterseite.
Maße (L x B x H)	B= 57.7 mm x T= 50.5 mm x H= 24.4 mm	B= 59.6 mm x T= 137.2 mm x H= 24.7 mm
Kabellänge	1800 mm +/- 50 mm	1800 mm +/- 50 mm
Versorgungsspannung	5 VDC +/- 10%	28.5 VDC
Ø Stromaufnahme	0 mA	30 mA
Nennstromaufnahme (Standby)		< 0.3 mA
Bemessungs-Schaltstrom	50 mA	
Lebensdauer (Schaltzyklen)	10.000	10.000
Schutzart (IEC 60529)	IP 20	IP 20
Normen und Richtlinien	EMV Richtlinie 2014/30/EU RoHS Richtlinie 2011/65/EU	EMV Richtlinie 2014/30/EU RoHS Richtlinie 2011/65/EU Dodd-Frank Act (1502)

Power Hub	DMP 240
	
Merkmale	• Kompaktes Design • Ideal für Benching- und Konferenzenanwendungen • Schutz vor Überhitzung und Überspannung
Nennstromaufnahme	2 A
Nennfrequenzbereich	50-60 Hz

Nennleistung	220-240 VAC
Standby Leistungsaufnahme	< 0,2 W
Maße (L × B × H)	183x65x37 mm
Umweltbedingungen im Betrieb	bis +40 °C bei max. 68% relativer Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend), bis zu einer Höhe von 2 000 m
Umweltbedingungen bei Transport und Lagerung	-25 °C bis +40 °C bei max. 68% relativer Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend). +40 °C bis +60 °C bei max. 32% relativer Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend). Temperaturen über +40°C nur für die Dauer von max. 10 h. Vor der Montage muss das Produkt auf die zulässigen Betriebsbedingungen akklimatisiert werden. Kontaktieren Sie LOGICDATA für genaue Spezifikationen.
Kompatibilität	Teil des DYNAMIC MOTION Systems
Schutzart (IEC 60529)	IP 20
Normen und Richtlinien	RoHS 2011/65/EU REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 EMV 2014/30/EU LVD Richtlinie 2014/35/EG Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG
ESD-Störfestigkeit nach EN 61000-6-2	Kontaktentladung 4 kV Luftentladung 8 kV

Antrieb	DMD 660
	
Merkmale	• Inline Antrieb für doppelt teleskopierbare Tischbeine • Integrierte Steuereinheit – keine externe Steuerung nötig • Ideal für Benching- und Konferenzanwendungen • Bürstenlose Motortechnologie • Durchdachtes Verkabelungssystem • Integrierter Kollisionssensor
Nennversorgungsspannung	28.5 V DC
Max. statische Kraft	1200 N pro Antrieb
Max. dynamische Kraft	800 N pro Antrieb
Umweltbedingungen im Betrieb	-25 °C bis +40 °C bei max. 68% relativer Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend). +40 °C bis +60 °C bei max. 32% relativer Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend). Temperaturen über +40°C nur für die Dauer von max. 10 h. Vor der Montage muss das Produkt auf die zulässigen Betriebsbedingungen akklimatisiert werden.
(A) Einbaulänge	511,70 mm ±2 mm
(B) Zusammengefahrenere Länge	509,20 mm ±2 mm
(C) Ausgefahrenere Länge	1 173,20 mm ±3 mm
Hub (Länge C - Länge A)	661,50 mm ±1 mm
Durchmesser außen	40 mm ±0,3 mm
Kompatibilität	Teil des DYNAMIC MOTION system
Gewicht	Ca. 1060 gr.
Standbyleistungsaufnahme	≤ 0,06 W
Normen und Richtlinien	EN 60335-1:2012/A11:2014 EMV Richtlinie 2014/30/EU RoHS Richtlinie 2011/65/EU REACH 1907/2006 Dodd Frank Act (1502) Maschinenrichtlinie 2006/42/EC

8. Zertifikate

○ Konformitätserklärung



info@novonda.ch

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der Hersteller / Inverkehrbringer

Fa. Novonda GmbH,
Möbel & Produktentwicklung
Vorhard 10
CH-5312 Döttingen

erklärt hiermit, das folgende Produkt

Produktbezeichnung: Tischsystem «NovoTec»

Beschreibung: Elektrisch höhenverstellbares Tischsystem mit 2 Doppelteleskopsäulen die mittels Schalter stufenlos in der Höhe verstellt werden können. Die Säulen stehen auf 2 Fussaulegern und sind unter Tischplatte mit einer Metalltraverse (Plattenträger Rahmen) verbunden. Die Tischplatte ist mit dem Plattenträger Rahmen fest verschraubt.

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie den weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Angewandte Richtlinien:

2011/65/EU	EG-RoHS-Richtlinie
2014/30/EU	EMV-Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit
2014/35/EU	EG-Niederspannungsrichtlinie
2006/42/EC	Maschinenrichtlinien

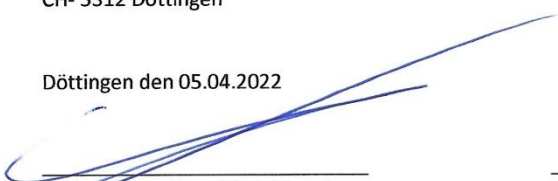
Angewendete harmonisierende Normen:

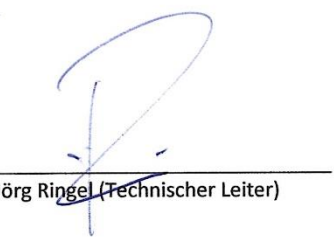
EN 61000-3-2:2014	Elektromagnetische Verträglichkeit - Grenzwert für Oberschwingungsströme
EN 61000-3-2:2013	Elektromagnetische Verträglichkeit - Begrenzung der Spannungsänderungen
EN 61000-6-2:2005	Elektromagnetische Verträglichkeit - Störfestigkeit Industriebereich
EN 61000-6-3:2007	Elektromagnetische Verträglichkeit - Störfestigkeit Störaussendung Wohnbereich
EN 62233:2008	Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten in Hinblick auf Sicherheit von Personen in elektrischen Feldern
En 60335-1:2012	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Bevollmächtigter der technischen Unterlagen:

Jörg Ringel
Im Vorhard 10
CH- 5312 Döttingen

Döttingen den 05.04.2022


Emil Zumsteg (Geschäftsführer)


Jörg Ringel (Technischer Leiter)

novonda GmbH, Möbel & Produktentwicklung
Vorhard 10, CH-5312 Döttingen Tel +41 56 245 89 71 Fax +41 56 245 89 72 www.novonda.ch

○ **GS – Zeichen**



Z E R T I F I K A T

Durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) befugte Zertifizierungsstelle zur Vergabe des GS-Zeichens (Reg.-Nr.: ZLS-GS-0126)

GS-22-05-03-01

Zertifizierungsstelle:	Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (EPH) Zellescher Weg 24 · 01217 Dresden · Germany Tel: +49 351 4662 0 Fax: +49 351 4662 211
Hersteller/Inhaber:	novonda GmbH, Vorhard 10, 5312 Döttingen, Schweiz
Fertigungsstätte:	novonda GmbH, Badstrasse 38, 5312 Döttingen, Schweiz
Produkt-/Typbezeichnung:	Sitz-/Steh-Büroarbeitsstischserie "Novotec", elektrisch höhenverstellbar für den Bürobereich Tische mit einer Plattentiefe > 800 mm, Tische Typ A mit einer Plattenbreite > 1600 mm, Typ C > 1200 mm
Technische Angaben zum Produkt:	Tischplatte: Spanplatte melaminbeschichtet, 2 mm Kantenband; Längs-/Quertraverse: Metall, offenes Vierkantprofil/Eckprofil; Fußausleger: Metall, Kufe; Führungssäulen: Metall/Kunststoff, viereckig 3-teilig; Bodenausgleichselemente; T-Fuß-Gestell mit und ohne fester Höhe
Prüfgrundlagen:	DIN EN 527-1:2011-08, -2:2019-07; DIN EN 1730:2013-01; DIN EN 14073-3:2004-11; EK5/13-11; DGVV 315-410:2021-09; EK 5.3 Pfg:13-02-2014; EK 5.3 13-01:2018; ChemVerbotsV:2017-01; AfPS GS 2019-01 PAK; BedGgstV:2016-02; ProdSG:2021-07; DGVV/IBA:2017-12
Baumusterprüfung: (Bewertungsgrundlage, ggf. Prüfbericht-Nr.)	Prüflabor EPH: (Reg.-Nr.: ZLS-GS-0126) Prüfbericht-Nr.: 2121072 vom 29.04.2022
Bescheinigung:	Das/die Produkt/e entspricht/entsprechen den Anforderungen gemäß § 20 ProdSG. Die Herstellung des/der Produkts/Produkte wird gemäß § 22 ProdSG überwacht.
Hinweise:	Das Farbdekor "Premiumweis W1000" erfüllt die Anforderungen an die Oberflächengleichheit / Lichtreflexionsgrad nicht. In der ausgezogenen Stellung darf die Schiebepatte keine Arretiermöglichkeit haben.
Verwendungsbedingung:	Der Inhaber der Zertifizierungsbescheinigung ist berechtigt, ausschließlich das bezeichnete Produkt mit dem Zeichen „GS - geprüfte Sicherheit“ in der im Zertifikat abgebildeten Form nach den Bestimmungen des BMA, Bek. vom 15.08.1997 zu kennzeichnen.
Herstellerverpflichtung:	Der Hersteller hat sich vertraglich verpflichtet, das/die zertifizierten Produkte baumustergerecht zu fertigen und ggf. beabsichtigte Änderungen der Zertifizierungsstelle anzuzeigen.
Gültig bis:	02.05.2027
Ausstellungsdatum:	03.05.2022



R. Emmerle
Leiter der Zertifizierungsstelle

9. Gewährleistung

- Gemäss unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Döttingen den 05.04.2022



Jörg Ringel (Technischer Leiter)